

1. Record Nr.	UNISA996365043303316
Autore	Grümme Bernhard
Titolo	Judith Butler und die Theologie : Herausforderung und Rezeption / Bernhard Grümme, Gunda Werner
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2020
ISBN	3-8394-4742-9
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (316 p.)
Collana	Religionswissenschaft ; 15
Disciplina	230
Soggetti	Judith Butler; Subjekt; Theologie; Gender; Anerkennung; Kirchenkritik; Öffentlichkeitstheorie; Subjekttheorie; Ethik; Religion; Geschlecht; Religionswissenschaft; Gender Studies; Politische Philosophie; Religionswissenschaft; Subject; Theology; Politics of Acknowledgment; Church Criticism; Public Theory; Theory of the Subject; Ethics; Political Philosophy; Religious Studies
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhalt 5 Einleitung 9 Halbierte Rezeption 25 » Unsere Chance menschlich zu werden« 43 Judith Butler und das Recht 63 Performanz. Macht. Gottesdienst 79 Empathie, Betrauerbarkeit und Verwandtschaft 99 Gefährdetes Leben 119 Fragiles Subjekt und Gnade 137 Judith Butler - Herausforderungen aus der Sicht einer theologischen Ethik 149 Das Gegebene als Maß des Möglichen zurückweisen 173 Moral Accountability and Nonvoluntary Participation in Social Sin 189 Die normative Kraft der Lucke 201 Das gefährdete Leben und sein Hoffnungsversprechen auf Erlösung 219 »We Are Undone by each other« 237 Theology, Science, and Sexual Diversity 255 Judith Butler und die (protestantische) Kirchengeschichte 273 Der lange Schatten des 19. Jahrhunderts 287 Konklusion 307 Verzeichnis der Autorinnen und Autoren 313
Sommario/riassunto	Judith Butler fasziniert und verstört, ihr Werk ist gleichermaßen prägend, irritierend und herausfordernd. Diese Spannung findet sich auch deutlich in der Theologie: Für die einen ist ihre Gendertheorie ebenso bedeutsam wie ihre Öffentlichkeitstheorie, ihre Einlassungen zur Verkörperung der Versammlung, ihr Subjektdenken und ihre

Reflexionen über Anerkennung. Die anderen scheinen abgestoßen durch ihren Kritikbegriff und ihre Delegitimierung überkommener Ordnungen, die mitunter als massive Kirchenkritik aufgefasst wird. Die Beiträge des interdisziplinären Bandes gehen grundsätzlicher den theologischen Rezeptionsmöglichkeiten und -grenzen der Butler'schen Philosophie im Spiegel der theologischen Einzeldisziplinen nach.
